

Sicherheit in der unsicheren Gesellschaft

Auch wenn der Sprecher des weltgrößten Rückversicherers guten Mutes ist und behauptet, auch Großrisiken seien "zur Assekuranz berechenbar" und damit meint, sie seien reational handhabbar, kursieren irrationale Berurchtungen und Ängste in der deutschen Bevölkerung. Umfragedaten belegen: Die Menschen ruhlen sich in einem vorher nicht bekannten Maß unsicher. Ihre persönliche Zukunft und die ihres Gemeinwesens erscheinen ihnen ungewisser denn je. Für viele ist sie schwarz in grau eingefarbt. 1. Diese von ihrem Grundton her düstere Feststellung soll beispielhaft anhand einiger Umfragedaten belegt werden: So war, folgt man den Ergebnissen einer repräsentativen Umfrage aus dem Herbst des Jahres 1991, die Mehrheit der befragten Bundesbürger der Ansicht, daß "das jetzige Leben gefahr 2 licher als das vor 20 bis 30 Jahren" sei. Die Hälfte derer, die diese Einschätzung äußerte, meinte, daß dieser Zustand auch künftig so bleiben werde. 1993, zwei Jahre später, kam eine Allensbach-Umfrage/ zu einem gleichsinnigen Ergebnis: 83 Prozent der Bundesbürger waren demnach der Überzeugung "sie würden in einer besonders schwierigen und unsicheren Zeit" leben. Entsprechend fühlten sich 63 Prozent der jungen Deutschen im Alter zwischen 14 und 29 Jahren 1994 "mehr" bedroht "als noch vor einigen 4 Jahren".

Auch wenn der Sprecher des weltgrößten Rückversicherers guten Mutes ist und behauptet, auch Großrisiken seien "zur Assekuranz berechenbar" und damit meint, sie seien reational handhabbar, kursieren irrationale Berurchtungen und Ängste in der deutschen Bevölkerung. Umfragedaten belegen: Die Menschen ruhlen sich in einem vorher nicht bekannten Maß unsicher. Ihre persönliche Zukunft und die ihres Gemeinwesens erscheinen ihnen ungewisser denn je. Für viele ist sie schwarz in grau eingefarbt. 1. Diese von ihrem Grundton her düstere Feststellung soll beispielhaft anhand einiger Umfragedaten belegt werden: So war, folgt man den Ergebnissen einer repräsentativen Umfrage aus dem Herbst des Jahres 1991, die Mehrheit der befragten Bundesbürger der Ansicht, daß "das jetzige Leben gefahr 2 licher als das vor 20 bis 30 Jahren" sei. Die Hälfte derer, die diese Einschätzung äußerte, meinte, daß dieser Zustand auch künftig so bleiben werde. 1993, zwei Jahre später, kam eine Allensbach-Umfrage/ zu einem gleichsinnigen Ergebnis: 83 Prozent der Bundesbürger waren demnach der Überzeugung "sie würden in einer besonders schwierigen und unsicheren Zeit" leben. Entsprechend fühlten sich 63 Prozent der jungen Deutschen im Alter zwischen 14 und 29 Jahren 1994 "mehr" bedroht "als noch vor einigen 4 Jahren".



44,99 €

42,05 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783531128078

Medium: Buch

ISBN: 978-3-531-12807-8

Verlag: VS Verlag für
Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: 01.02.1997

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1997

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 316 g

Seiten: 234

Format (B x H): 148 x 210 mm

